

Das Museum am Rothenbaum fördert die Wertschätzung für Kulturen und Künste der Welt. Es befasst sich mit gesellschaftlichen Debatten der Gegenwart, in denen Themen wie koloniales Erbe, das Zusammenleben in einer globalisierten Gesellschaft und eine Öffnung der Museen für ein breites Publikum eine zentrale Rolle spielen. Als Museum mit weltumspannenden Sammlungen und Wissensarchiven entwickelt es sich derzeit zu einem innovativen Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Forschungszentrum der Verflechtungsgeschichten und transkulturellen Kreativität.

Das Museum am Rothenbaum sucht zum 1. Juli 2024 eine

Leitung Sammlung & Forschung (w/m/d) mit Kuration Globale Themen und transkulturelle Zusammenarbeit

in Vollzeit (40 Std./Woche)

Das MARKK sucht eine Leitung der Abteilung Sammlung & Forschung in Verbindung mit der Funktion eines Kurators für globale Themen, zeitgenössische Kunst und transkulturelle Zusammenarbeit. Die Stelle ist zunächst auf 3,5 Jahre befristet – eine Entfristung ist vorgesehen.

In dieser Position bringen Sie okkupatorische globale, übergreifende Themen in die Museumsarbeit und Ausstellungskonzeption ein und leiten die kuratorische Abteilung. Sie stehen in enger Abstimmung mit der Direktorin bezüglich der strategischen Ausrichtung der sammlungsbezogenen Aktivitäten des Museums. Als Leitungsperson übernehmen Sie zudem die übergeordnete Steuerung sämtlicher Abteilungstätigkeiten und die Personalverantwortung für die Beschäftigten in Ihrem Bereich. Zur Abteilung gehören die wissenschaftlichen bzw. kuratorischen Stellen (Regionalsammlungen, Provenienzforschung, Projekte), die Sammlungsdokumentation sowie die Bibliothek, das Foto- und Schriftarchiv.

Wichtige Aufgaben in den nächsten Jahren umfassen die Konzeption und Umsetzung einer neuen Dauerausstellung im Rahmen der Gesamtmodernisierung des MARKK. Hier wird der Position eine zentrale Rolle beigemessen.

Ihre Aufgaben

- Mitgestaltung der inhaltlichen Positionierung des Museums in Abstimmung mit der Direktion und dem kuratorischen Team
- Weiterentwicklung und Umsetzung der Forschungs- und Ausstellungsstrategie des Museums in Abstimmung mit der Direktion und unter Einbindung insbesondere der Regionalkurator:innen
- Mitwirkung im Leitungsteam des Museums
- Budget- und Ressourcenplanung für die Abteilung sowie Forschungs- und Ausstellungsaktivitäten des Museums gemeinsam mit der Direktion
- Dienstvorgesetzte des Teams der Abteilung in Abstimmung mit dem Vorstand
- Unterstützung der Direktorin bei der Entwicklung und dem Ausbau von Netzwerken zu Universitäten, Interessenverbänden, Vereinen und sonstigen Akteuren
- Unterstützung der Direktorin bei der Akquise von Drittmitteln für Forschungs- und Ausstellungsprojekte

- Kuration sammlungsübergreifender globaler Themen mit entsprechender Nutzung des Sammlungsbestandes Museums und zeitgenössischer globaler Kunst
- Kuration von Ausstellungen

Ihre Qualifikationen:

- ein mit Doktorat abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Kultur- und Sozialanthropologie (Ethnologie), der globalen Kunstgeschichte oder einer Regionalwissenschaft mit Schwerpunkt auf materieller Kultur und zeitgenössischer Kunst sowie Kenntnis postkolonialer Theorien und Gegenwartsdebatten
- Mehrjährige Leitungserfahrung oder Führung von Teams/ Personalführung in einem Museum
- Herausragende wissenschaftliche und kuratorische Kompetenz, nachgewiesen durch eigene Ausstellungsprojekte zu Regionen-übergreifenden Themen, Publikationen sowie Beteiligung an internationalen Forschungs- oder Kooperationsprojekten
- Sehr gute Kenntnisse der aktuellen Diskurse in ethnologischen Museen bzw. allgemein im Museumssektor und Erfahrung in dialogischen Projekten mit Vertreter:innen von Nachfolgegesellschaften und/oder der Diaspora
- internationale Vernetzung in der Fachgemeinschaft
- sichere Beherrschung der modernen Büro-Kommunikation (MS Office-Paket)
- Erfahrung in der Arbeit mit Datenbanken und in der Objektdokumentation
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten sowie große Führungs- und Sozialkompetenz
- Sehr gutes Verständnis für betriebliche Strukturen und Prozesse
- Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, strukturierte Arbeitsweise
- ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift; Falls keine Deutschkenntnisse vorhanden sind, muss die Bereitschaft zum Erlernen der Sprache innerhalb von 3 Jahren auf mindestens C1 Niveau gegeben sein.

Wir bieten

- eine Vergütung entsprechend TV-AVH E14
- eine abwechslungsreiche und zukunftsweisende Tätigkeit während eines besonderen Moments der Umgestaltung des Museums
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket
- Große Gestaltungsmöglichkeiten in einem für das Museum strategisch zentralen Aufgabenbereich

Das Museum am Rothenbaum begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, von People of Color sowie von Bewerber:innen mit Flucht- oder familiärer Migrationsgeschichte. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt (der Einsatzort ist nicht barrierefrei).

Für inhaltliche Nachfragen steht Ihnen Dr. Barbara Plankensteiner (Tel.: 040 / 428 879-501) zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung (mit Motivationsschreiben ohne Foto) senden Sie bitte bis zum **21. März 2024** per E-Mail an bewerbung@markk-hamburg.de (Single-PDF, max. 20 MB) oder postalisch an das Museum am Rothenbaum, z. H. Frau Lapidus, Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg. Wir weisen darauf hin, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Falls Sie dies wünschen, legen Sie bitte einen frankierten Rückumschlag bei.